

908 Projektwettbewerb Brünnen Raumstapelexperiment «so oder so» 1/2

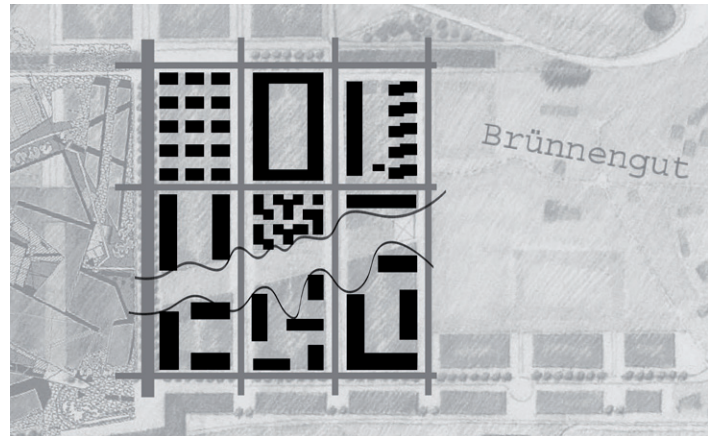
Projektinformationen

Standort	Bern Brünnen
Bauherrschaft	Wohnbaugenossenschaft Fambau
Objekt	Wohnungsbau
Auftrag	Projektwettbewerb
Termine	08/2003
Beteiligte	Städtebau/Landschaftsarchitekt: Zschokke + Gloor, Jona
Ingenieur:	Zeltner+Partner Ingenieure, Belp

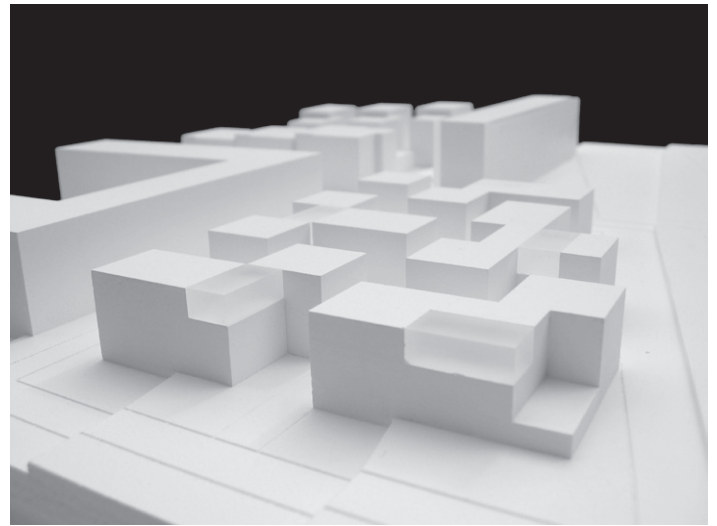
Projektbeschreibung

Die Baufelder 8 und 9 grenzen beide an den übergeordneten Grünraum, welcher die gesamte Überbauung Brünnen diagonal schneidet. Grundsätzlich soll mit vorliegendem Vorschlag die harte Linie zwischen Bebauung und Grünraum aufgeweicht werden, der öffentliche Grünraum und der Grünraum innerhalb der Bebauungsstruktur sollen miteinander verzahnt werden. Sämtliche Wohnungen beider Baufelder sind auf der gleichen Grundstruktur aufgebaut. Durch variable Anordnung und Verbindung dieser Einheiten entstehen unterschiedlich grosse Wohnungen. Das Baufeld 8 mit einer gewissen Tiefe wird flächig und relativ niedrig bebaut. Die Verschachtelung von Einzelvolumen ermöglicht unterschiedliche Wohnungstypen. Die Eigenheit des bebauten Teppichs bilden die grosszügig bemessenen privaten Aussenräume (Terrassen oder Kleingärten). Charakteristisch für das Baufeld 9 ist die lange Ausdehnung entlang des öffentlichen Grünraums bei geringer Baufeldtiefe. Zudem markiert die Lage des Baufeldes den Übergang zwischen dem offenen Gelände des Brünnergutes sowie dem langgezogenen Grünraum zum WESTside. Das schlanke, im Vergleich zur Bebauungsstruktur des Baufeldes 8 hohe Volumen wird zum Merkpunkt an diesem Knotenpunkt. Alle Wohnungen profitieren vom grosszügigen südseitigen Grünraum.

Kennwerte:	BGF	7'133 m ²
	NWF	5'592 m ²
	Wohnungen	48

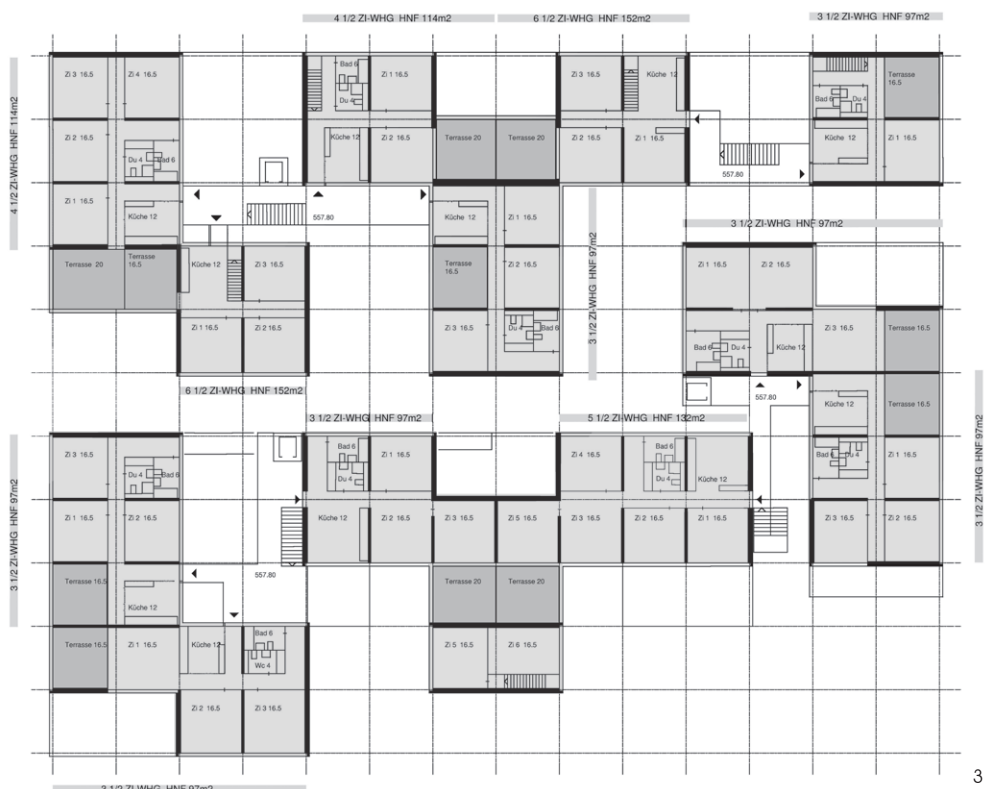


1



2

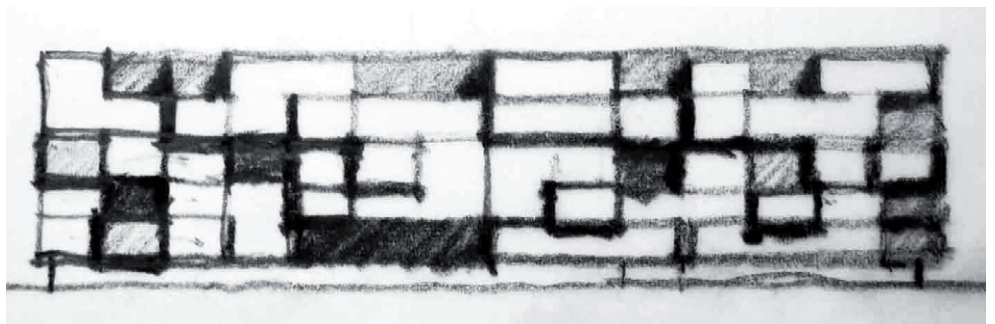
- 1 Situation
- 2 Modell
- 3 Grundriss Typologie «Teppich»



908 Projektwettbewerb Brünen
Raumstapelexperiment «so oder so» 2/2



1



2

- 1 Siedlungsinnenansicht
- 2 Fassade Typologie «Stapel»
- 3 Grundriss Typologie «Stapel»

